

An den  
Fachdienst Kindertagespflege

- im Stadtschulamt  
 in freier Trägerschaft \_\_\_\_\_  
Name des Trägers

**Kindermeldung gemäß § 43 SGB VIII und statistische Meldung gemäß §§ 98,99 SGB VIII für**

- nicht öffentlich geförderte Kindertagespflegeverhältnisse  
 öffentlich über eine andere Stadt bzw. Kreis geförderte Kindertagespflegeverhältnisse  
 betreute Kinder, die mit den Personensorgeberechtigten außerhalb der Stadt Frankfurt a. M. wohnen

**Tagesmutter bzw. Tagesvater**

Familienname	Vorname	Stadtteil
--------------	---------	-----------

**Kind**

Familienname		Vorname	
Geburtsdatum		Staatsangehörigkeit	
Straße und Hausnummer		Postleitzahl und Ort	
Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers	Migrationshintergrund (ausländische Herkunft mind. eines Elternteils – nicht Staatsangehörigkeit) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
In der Familie vorrangig gesprochene Sprache: <input type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> nicht Deutsch			
Eingliederungshilfen gemäß § 35a SGB VIII oder § 54 SGB XII <input type="checkbox"/> körperliche Behinderung <input type="checkbox"/> geistige Behinderung <input type="checkbox"/> drohende oder seelische Behinderung			
Das o. g. Kind soll ab dem ____ . ____ . 20____ in Kindertagespflege betreut werden.			
Wo soll die Betreuung stattfinden?	<input type="checkbox"/> im Haushalt der Tagesmutter bzw. des Tagesvaters <input type="checkbox"/> im Haushalt der Personensorgeberechtigten <input type="checkbox"/> in anderen Räumen, nämlich .....		
Betreuungszeit	<input type="checkbox"/> vormittags <input type="checkbox"/> nachmittags <input type="checkbox"/> ganztags <input type="checkbox"/> Wochenende		
Betreuungsstunden pro Woche	<input type="checkbox"/> mehr als 0-5 Std.* <input type="checkbox"/> mehr als 5-10 Std.* <input type="checkbox"/> mehr als 10-15 Std. <input type="checkbox"/> mehr als 15-25 Std. <input type="checkbox"/> mehr als 25-35 Std. <input type="checkbox"/> mehr als 35-45 Std. <input type="checkbox"/> mehr als 45-55 Std. *nur bei einrichtungsergänzender Betreuung		
Anzahl der Betreuungstage pro Woche	<input type="checkbox"/> Mo <input type="checkbox"/> Di <input type="checkbox"/> Mi <input type="checkbox"/> Do <input type="checkbox"/> Fr <input type="checkbox"/> Sa <input type="checkbox"/> So		
Besteht ein Verwandtschaftsverhältnis zur Tagesmutter bzw. zum Tagesvater?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Großeltern <input type="checkbox"/> andere Verwandte		
Betreuung ergänzend zur <input type="checkbox"/> Kindertagesbetreuung oder <input type="checkbox"/> Schulkindbetreuung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Betreuung ergänzend zur Schule?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Betreuung ergänzend zum Besuch eines weiteren Tagespflegeverhältnisses?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Verpflegung oder Mahlzeit bei der Tagesmutter bzw. dem Tagesvater?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

**Personensorgeberechtigte (bei evtl. Rückfragen)**    Mutter    Vater

Familienname	Vorname
Telefonisch erreichbar unter	E-Mail
Straße und Hausnummer	Postleitzahl und Ort

### **Einwilligung:**

Ich habe die Datenschutzhinweise nach Art. 13, 14 DS-GVO zur Kenntnis genommen. Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit der von mir gemachten Angaben.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Tagemutter/ des Tagesvaters

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Personensorgeberechtigten

---

### **Vormerkung im Kindernetzfrankfurt**

Mit meiner Unterschrift versichere ich, dass eine Vormerkung im Kindernetzfrankfurt erfolgt ist. Dies gilt als Voraussetzung zur Betreuung des Kindes in Tagesfamilien Frankfurt.

Mit meiner/ unserer Unterschrift versichere ich/ versichern wir die Richtigkeit der von mir gemachten Angaben.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Personensorgeberechtigten

---

### **Anlage zur Kindermeldung gemäß § 43 SGB VIII und statistische Meldung gemäß §§ 98,99 SGB VIII**

#### **Datenschutz und Schweigepflicht**

Die Vertragsparteien verpflichten sich, über alle Angelegenheiten, die den persönlichen Lebensbereich der jeweils anderen Vertragspartei betreffen und ihrer Natur nach eine Geheimhaltung verlangen, Stillschweigen zu bewahren.

Dieses gilt auch für die Zeit nach Beendigung des Vertragsverhältnisses.

#### **Wohl des Kindes**

Wenn Eltern oder Tageseltern sich Sorgen um die Entwicklung des Kindes machen, haben sie die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu gehen und sollten dies auch mit Blick auf das Wohl des Kindes tun.

Zu den Gesprächen kann die für die Tagesfamilie zuständige Fachberatung hinzugezogen werden.

Zudem kann ein Informationsaustausch zwischen den Tageseltern und der Fachberatung erforderlich sein, bei dem es um Themen geht, die das Wohl des Kindes betreffen.

Tageseltern sind verpflichtet, die Sicherung des Kindeswohls zu gewährleisten. Der Schutz des Kindeswohls ist ein Bestandteil des Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrages in der Kindertagespflege.

Tageseltern sind verpflichtet, den Träger der öffentlichen Jugendhilfe (in Frankfurt am Main das Stadtschulamt) über wichtige Ereignisse zu unterrichten, die für die Betreuung des Kindes oder der Kinder bedeutsam sind (§ 43 Abs. 3 SGB VIII).

Vorstehende Regelungen habe ich/ haben wir zur Kenntnis genommen:

**Name der Personensorgeberechtigten in DRUCKBUCHSTABEN:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Personensorgeberechtigten

**Name der Tagesfamilie Frankfurt in DRUCKBUCHSTABEN:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Tagemutter/ des Tagesvaters